

heute im heide kurier

Bispingen
Grundstücke
heiß begehrt

Seite 2

Schneverdingen
Verein zur Pflege
ausgezeichnet

Seite 3

Neuenkirchen
Mordkommission
bittet um Hinweise

Seite 3

Heidekreis
Tennis in der
Coronakrise

Seite 4

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



Feuerteufel aktiv?

Montagsmorgen drei Brände im Stadtgebiet

SCHNEVERDINGEN. Zu mehreren Bränden kam es am frühen Montagmorgen im Stadtgebiet Schneverdingen. Im Zeitraum zwischen 2.05 Uhr und 3.45 Uhr loderten wiederholt die Flammen: Aus bisher ungeklärter Ursache geriet zunächst ein PKW Polo in der Bahnhofstraße in Brand. Das Fahrzeug wurde von der Feuerwehr gelöscht. Der Schaden am Auto wird auf 1.500 Euro geschätzt.

Ein weiterer Brand ereignete sich am Heidkampsweg, wo vor einem

unbewohnten Haus Wellplatten in Brand gesetzt wurden. Der Schaden hier beträgt rund 100 Euro. Zu einem weiteren Feuer kam es dann in der Straße Am Bahndamm. Hier standen Baumaterialien im Wert von rund 3000 Euro in Brand.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen Brandstiftung eingeleitet. Wer Hinweise zu den Bränden geben kann, wird gebeten, sich mit den Beamten unter der Telefonnummer (05193) 982500 in Verbindung zu setzen.

Kleb Dir Deinen Rabatt
DOCH EINFACH SELBST!

Unsere heutige
„Klebefieber-Beilage“ ist gültig
vom 6. bis 13. August 2020

JETZT SATTE RABATTE!



LANDFUXX MUNSTER
Kohlenbissener Grund 22–24
29633 Munster · Tel. 05192 887903

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30–18.00 Uhr · Sa. 8.30–14.00 Uhr

Papa darf bei der Geburt dabei sein

HEIDEKREIS. Die Geburt des eigenen Kindes ist eine einzigartige Erfahrung, bei der die werdenden Mütter, wenn sie im Heidekreis-Klinikum entbinden möchten, nicht auf ihren Partner oder eine andere Begleitperson verzichten müssen, darauf macht das HKK jetzt aufmerksam.

Unter Einhaltung der Hygienevorschriften, zu denen eine gründliche Händehygiene und das strikte Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes zählen, kann eine (gesunde) Person ihrer Wahl die werdende Mutter in

den Kreißsaal begleiten. Im Falle eines Kaiserschnittes ist dies ebenfalls möglich.

Bei den Kontrollterminen, der Geburtsplanung oder nach der Geburt bei den ambulanten Vorsorgeterminen kann die festgelegte Begleitperson ebenfalls dabei sein. Um Ansteckungsgefahren zu minimieren, dürfen Geschwisterkinder zurzeit nicht mit. Es ist zudem nur der Person erlaubt, die frischgebackene Mama und ihr Neugeborenes zu besuchen, die auch mit in den Kreißsaal durfte.

Parken ist am Heidekreis-Klinikum kostenfrei. Die Mitarbeiter an der Information stellen für den Zeitraum des Aufenthaltes im Klinikum einen Parkschein aus.

Auch die Infoabende für werdende Eltern am Heidekreis-Klinikum können wieder stattfinden. Es wird allerdings um Mund-Nasen-Schutz und vorherige Anmeldung im Sekretariat der Gynäkologie und Geburtshilfe unter Ruf (05161) 6021451 gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Erster Termin ist der 25. August.

heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 5. August 2020
heide-kurier.de

Nr. 57/41. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

16jähriger in Haft

SOLTAU. Gegen einen amtsbekannten 16jährigen Jugendlichen wurde am vergangenen Freitag Haftbefehl erlassen. Er wurde in eine Jugendarrestanstalt gebracht. Polizeibeamten war am vergangenen Mittwoch in der Mittagszeit in der Soltauer Innenstadt ein Opel mit Bremer Kennzeichen aufgefallen. Weil das Fahrzeug unsicher geführt wurde, wollten die Polizisten die In-

sassen kontrollieren. Daraufhin stellte der Fahrer den Wagen ab. Er und sein Beifahrer flüchteten zu Fuß. Den Beamten gelang es, den jugendlichen Beifahrer zu stellen und festzunehmen. Im Rahmen der Ermittlungen stellte sich heraus, dass der Festgenommene den Opel in der Nacht in Bremen einem 74jährigen unter Anwendung von Gewalt entwendet hatte.

Weit weniger Anfragen wegen Corona-Angst

Haustierhilfe Heidekreis bietet Haltern auch weiterhin Unterstützung an

HEIDEKREIS (suv). Sie springen ein, wenn ein Notfall eintritt: Die Freiwilligen der Haustierhilfe Heidekreis kümmern sich dann um die Vierbeiner, wenn es der Halter wegen unvorhergesehener Umstände zeitweise selbst nicht kann. Nun hatte die Initiative die Coronakrise eigentlich als einen solchen Notfall eingestuft, und zwar einen größten Ausmaßes: „Als es im März losging, fürchteten wir, dass wir uns vor Anfragen nicht würden retten können“, erinnert sich Brigitte Morgenroth. Doch zur Überraschung der Mitbegründerin war das Gegenteil der Fall: „Es kamen nicht mehr, sondern weniger Anfragen.“ „Eigentlich meldete sich plötzlich fast niemand mehr“, wundert sich auch Frank Oechsner. Sein Mitstreiter bei der Haustierhilfe Heidekreis versucht eine Erklärung zu finden: „Viele haben wohl einfach Angst, sie könnten sich über Kontakt zu einem von uns anstecken“, meint Rüdiger Nickel. Doch Furcht sei unbegründet, betonen alle drei Vertreter der Initiative. „Wir finden schon Möglichkeiten, ‚kontaktlos‘ zu unterstützen“, so Nickel.

Ursprünglich aus der Freiwilligenagentur Bispingen hervorgegangen, ist die Haustierhilfe Heidekreis dort auch heute noch immer aktiv. Doch seit einigen Jahren erlebt der Zusammenschluss ebenso in Soltau und Schneverdingen mehr und mehr Zulauf (HK berichtete). Jedenfalls bis jetzt. Denn: Seit Ausbruch der Pandemie konnten sich die Helfer nicht mehr bei ihren sonst regelmäßigen Treffen austauschen, und Hilfesuche gab es auch nahezu keine. Ersteres soll nun wieder anlaufen,



Für die Haustierhilfe Heidekreis aktiv: (v. li.) Brigitte Morgenroth, Frank Oechsner und Rüdiger Nickel. Alle drei Vertreter der Initiative wundert sich über die wenigen Anfragen in der Coronakrise, heben noch einmal hervor: „Wir sind da, wenn sich Halter durch einen Notfall nicht selbst um ihr Haustier kümmern können.“ Foto: suv

eine Zusammenkunft gab es am vergangenen Montagabend im Soltauer Hotel Meyn: „Dort dieses Mal im großen Saal, um die Abstandsregeln einhalten zu können“, erläutert Morgenroth. Für den nächsten ersten Montag im kommenden Monat sei wieder ein Treffen geplant: „Und zwar an gleicher Stelle. Für den Abend des 7. September (Start voraussichtlich 19 Uhr) können sich bekannte Helfer und neue Interessierte noch anmelden“, lädt Morgenroth ein. Sie ist für Anmeldungen unter Telefon (05194) 974660 (Anrufbeantworter) und per E-Mail an brigitte@haustierhilfe-heidekreis.de erreichbar. Infos zur Initiative gibt es auch im Internet unter www.haustierhilfe-heidekreis.de.

Treffen in Bispingen und Schneverdingen werde es erst einmal nicht geben. Die dortigen Räumlichkeiten seien dafür in Corona-Zeiten ungeeignet, meint die Initiatorin: „In Bispingen ist zu wenig Platz, in Schneverdingen wäre es im Seniorenzentrum ‚Schaukelstuhl‘ – das ist zur Zeit zu riskant.“ Dort träfe die Gruppe eigentlich auf genau jene, denen sie sonst meist unter die Arme greift: Senioren. Werden sie plötzlich krank oder müssen gar ins Krankenhaus, übernimmt die Haustierhilfe die Versorgung von Hund oder Katze, aber auch von Vogel oder Nager.

Hunde zu übernehmen, lasse sich laut Oechsner auch unter Corona-Bedingungen relativ einfach „kontaktlos“ einrichten: „Entweder erfolgt eine Übergabe an Haustür oder Gartenpforte. Und sollten Halter

oder Halterin ins Krankenhaus müssen, wird der Hund eh vorübergehend bei einem der ehrenamtlichen Helfer untergebracht.“ Für eine Versorgung von Katzen, Vögel oder Nagern bräuchten die Unterstützer in der Regel einen Wohnungsschlüssel, aber dafür müsste natürlich vorher

bei einem Treffen alles abgeklärt werden. Und dafür sei wiederum Kontakt der entscheidende Faktor, weiß Nickel, doch gerade den scheuten zur Zeit viele. Daher appelliert Morgenroth: „Ratsuchende können sich gern melden, wir finden eine Lösung – auch in Corona-Zeiten.“

Jan Fedders Leben

Biografie-Lesung mit Tim Präse



Tim Präse liest am 4. September im Biergarten am Rathaus aus der autorisierten Biografie des verstorbenen Jan Fedder. Foto: Annett Taube

SCHNEVERDINGEN. „Jan Fedder-Unsterblich“ ist eine Veranstaltung am 4. September um 20 Uhr in Schneverdingen überschrieben: Tim Präse liest im Biergarten am Rathaus aus der autorisierten Biografie, in der der Schauspieler Jan Fedder selbst, seine Frau Marion, Freunde und Weggefährten über ihn sprechen, die Geschichte seines Lebens erzählen. Karten gibt es ab sofort an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.kulturverein-schneverdingen.de sowie mittwochs von 9 bis 12 Uhr in der KulturStellmacherei.

Fedder war am 30. Dezember 2019 seinem Krebsleiden erlegen. Nach der Trauerfeier im Michel säumten die Menschen die Straßen, als der Leichenwagen eine letzte Fahrt mit ihm in Sarg über die Reeperbahn machte, und nahmen Abschied von dem Hamburger Urgestein.

Als Schauspieler hatte Fedder 28 Jahre lang Dirk Matthies in der ARD-Serie „Großstadtrevier“ vgespielt, aber auch den Bauern Kurt Brakelmann in „Neues aus Bütteward“. Denkwürdige Rollen als

Bootsmann Pilgrim im Film „Das Boot“ und in den Siegfried-Lenz-Verfilmungen „Der Mann im Strom“ und „Das Feuerschiff“ zeigen ihn als Darsteller ernster Charaktere. Doch bei allen Erfolgen sagte Jan Fedder von sich: „Hauptberuflich bin ich Mensch – im Nebenberuf bin ich Schauspieler.“

Jetzt erzählt Tim Präse das Leben dieses einzigartigen Mannes. Kurz vor seinem Tod erreichte Jan Fedder das vollendete Manuskript, gespickt mit vielen Zitaten – die autorisierte Biografie, in der Fedder und Weggefährten zu Wort kommen.

Präse ist Autor und Journalist in München. Ein ganzes Jahr lang hat er den Hamburger Fedder bei der gemeinsamen Arbeit an dessen Biografie begleitet. Bisher erschienen von Präse „Jahrhundertzeugen. Die Botschaft der letzten Helden gegen Hitler“, „Hallervorden. Ein Komiker macht Ernst“, „Samstagabendhelden. Persönliche Begegnungen mit den legendärsten Stars aus Film, Funk und Fernsehen“ und „Mario Adorf: Zugabel“.



Gut versorgt: Bei der Betreuung von „Suse“ (re.) hilft „Bommel“ (li.) mit.

Machen Sie es sich zuhause SCHÖN ...

designfarben
Hochdeckende Premium-Wandfarbe für innen mit edlen Farbpigmenten

VIELE SCHÖNE TRENDIGE TAPETEN

SCHÖNER WOHNEN
designfarben
versch. Farben
2,5 Liter
€ 34,99

T+T Markt GmbH & Co. KG SCHNEVERDINGEN
Am Buschfeld 10
fon 05193-9816-0 [f / wohnelten](https://www.facebook.com/wohnelten)
Mo. bis Fr. 9.00 – 18.30, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
TT-FACHMARKT.DE

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Charolais Rinder-Rouladen 100g **1,69 €**

Dehning Heide- oder Putenmett 100g **1,89 €**

Charolais Rinder-Gulasch 100g **1,49 €**

Donnerstag
frisch aus dem großen Suppentopf:
Hochzeitsuppe

Dehning
Ihr Heideschlachter
Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

Betrunkene auf der A7

SOLTAU. Am Samstag gegen 11 Uhr kam es auf der A7 zwischen den Anschlussstellen Schneverdingen und Soltau-Ost zu einem Verkehrsunfall im Baustellenbereich. Ein 26-jähriger polnischer Staatsbürger übersah beim Fahrstreifenwechsel mit seinem Mercedes Citan eine 30-jährige Hamburgerin mit ihrem Citroen und stieß mit dieser seitlich zusammen. Die Frau wurde dabei leicht verletzt. Bei der Unfallaufnahme stieg den beiden Polizeibeamten Alkoholgeruch in die Nase. Ein Alcotest bestätigte den Verdacht, der Mercedesfahrer war mit 1,41 Promille unterwegs. Außerdem wurden in seinem Fahrzeug Drogen aufgefunden. Der Mann musste mit nach Soltau zur Wache kommen, und eine Blutprobe abgeben. Den 26-jährigen erwarten nun mehrere Strafverfahren unter anderem wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Vorher anmelden

Radtour mit Schneverdingener Bürgermeisterin



Zu ihrer ersten diesjährigen Radtour lädt die Schneverdingener Bürgermeisterin ein. Foto: Hinweis

SCHNEVERDINGEN. Die erste Radtour in diesem Jahr mit der Schneverdingener Bürgermeisterin steht am Samstag, dem 22. August, auf dem Programm. Um 14.00 Uhr erwarten Meike Moog-Steffens und Gästeführer Wilhelm Röhrs interessierte Gäste und Einheimische am Schneverdingener Stadtbrunnen. Die etwa 35 Kilometer lange Tour führt rund um die Heideblütenstadt durch Wiesen, Wald und Heide. Der genaue Streckenverlauf bleibt eine Überraschung. Eine Kaffeepause ist geplant. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch bei der Schneverdingener Touristik erforderlich. Telefon: (05193) 93800. Aufgrund der aktuellen Bestimmungen und der erfahrungsgemäß sehr großen Nachfrage ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung ist Pflicht.

Innovation in Krise

Digitales Angebot der Agentur für Arbeit

HEIDEKREIS. In der Hochphase der Corona-Zeit hat die Bundesagentur für Arbeit (BA) neue Online-Angebote entwickelt. Sie sollen Betroffene unterstützen, in der Krisensituation schnell und unkompliziert Leistungen zu beantragen und Anliegen online zu klären. Eines dieser neuen Angebote für Arbeitgeber, das natürlich auch für Interessierte im Heidekreis nutzbar ist, ist ein sogenannter Chatbot, also ein technisches Dialogsystem: Über „UDO“ wird Kurzarbeit einfach erklärt und beantragt.

„Seit Beginn der Corona-Krise arbeitet der IT-Bereich der BA intensiv an der Weiterentwicklung seiner Online-Plattform, plant und konzipiert neue ‚eServices‘ und passt Leistungsverfahren an, um eine schnelle Bearbeitung der Kundenanliegen sicherzustellen“, so die Mitteilung der Agentur für Arbeit Celle, die auch für den Heidekreis zuständig ist. Und weiter: „Im Rahmen des ‚WirVsVirus-Hackathons‘ der Bundesregierung entwickelte ein ehrenamtliches Projektteam einen Chatbot, der Arbeitgeber von Anfang bis zum Ende durch den Prozess der Anzeige von Kurzarbeit führt. Seit Anfang April 2020 ist die Website <https://kurzarbeit-einfach.de> online, auf der Arbeitgeber sich nicht nur über die Grundlagen von Kurzarbeit informieren können. Chatbot ‚UDO‘ ermöglicht von der Krise betroffenen Arbeitgebern auch, mit Hilfe eines Fragenkataloges Kurzarbeit anzuzeigen.“ Seit einiger Zeit unterstützt „UDO“ jetzt auch beim zweiten wichtigen Schritt, Kurzarbeitergeld erstattet zu bekommen: Hierfür muss der Kurzarbeitergeldantrag plus Abrechnungsliste bei der zuständigen Agentur für Arbeit eingehen. Der Chatbot hilft Schritt für Schritt beim Ausfüllen des gesamten Antrags und unterstützt bei aufkommenden Fragen.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit UDO ein zusätzliches Online-Angebot bereitstellen können, das Unternehmen in der Krisensituation hilft, schnell und unkompliziert Kurzarbeit anzuzeigen und zu beantragen“, so Dr. Markus Schmitz, Generalbevollmächtigter der BA. UDO ermöglicht es, per Online-Chat in leicht verständlicher Sprache Kurzarbeit anzuzeigen und - das ist ab jetzt neu - auch den Leistungsantrag digital zu erstellen. „Innerhalb von nur 48 Stunden ist es dem Entwickler-Team beim ‚WirVsVirus-Hackathon‘ der Bundesregierung gelungen, den dynamischen Chatbot mit intuitiver Nutzerführung zu entwickeln. Eine großartige Leistung, die es zurecht in die Top 20 des Hackathons geschafft hat.“

Grundstücke heiß begehrt

Bispingen: Neues Baugebiet wird erschlossen



Gaben den Startschuss für die Erschließungsarbeiten: (v.l.) Annika Staubesand (Volksbank Lüneburger Heide), Laura Arp (GEB), Heike Kohlmeier (Gemeinde Bispingen), André Pannier (Volksbank-Regionaldirektor Soltau-Visselhövede), Bürgermeister Dr. Jens Büthuis, Uwe Quante (uq-Planung), Rolf Scheibel (GEB-Geschäftsführer), Sylvia Rose (Gemeinde Bispingen) sowie (vorne v.l.) Eckard Irrgang (Geschäftsführer „IBau“) und Klaus Röhrs (Volksbank-Regionaldirektor Schneverdingen-Bispingen). Foto: Gemeinde Bispingen

BISPINGEN. Im neuen Bispingener Baugebiet „Am Allermoor“ haben jetzt die Erschließungsarbeiten begonnen - und die Gemeinde braucht sich offensichtlich keine Sorge zu machen, auf den Grundstücken sitzen zu bleiben: Die Bauplätze sind heiß begehrt.

Insgesamt stehen 17 Bauplätze im Baugebiet „Am Allermoor“ zur Verfügung. Schon mehr als 100 Interessenten haben sich dafür beworben: „Die Nachfrage nach Bauland in der Gemeinde Bispingen ist groß“, berichtet Verwaltungsmitarbeiterin Sylvia Rose. Die Entscheidung für die Bewerber werde in den nächsten Tagen fallen.

Mit der Erschließung und Vermarktung des Baugebietes hat die Gemeinde die „Gesellschaft für Entwickeln und Bauen“ (GEB) beauftragt, eine Tochter der Volksbank Lüneburger Heide. Die einzelnen Grundstücke sind zwischen 600 und 815 Quadratmetern groß und kosten je Quadratmeter zwischen 115 Euro direkt an der Straße und 142 Euro in zweiter Reihe.

Mit den Erschließungsarbeiten wurde das Behringer Bauunternehmen „IBau“ beauftragt. Der Endausbau der Straße werde bereits jetzt begonnen, obwohl normalerweise zunächst vorübergehende Baustraßen angelegt würden, deren richtiger

Ausbau erst nach Fertigstellung der Häuser folgte, heißt es von der Gemeinde. Das jetzige Vorgehen berge zwar ein gewisses Risiko von Straßenschäden durch schwere Baumaschinen, allerdings sei es von Vorteil, dass die Anschlusshöhen der Grundstücke damit von vornherein passen.

„Im vorderen, an die Behringer Straße angrenzenden Bereich des Baugebietes sind Einfamilienhäuser geplant. Im hinteren Teil entstehen mehrgeschossige Mehrfamilienhäuser, die von der Straße kaum zu sehen sein werden, da das Gelände nach hinten abfällt“, erläutert Laura Arp, Projektmanagerin bei der GEB. Und weiter: „Durch die natürliche Steigung des Geländes ergeben sich interessante Gestaltungsmöglichkeiten für den Eigenheimbau, beispielsweise für den Bau eines Souterrains.“

Die Gemeinde und ihre Partner gehen davon aus, dass die Erschließungsarbeiten voraussichtlich im November dieses Jahres abgeschlossen sein werden - dann könnten die ersten Bauherren mit dem Hausbau beginnen.



Die Bagger sind vor Ort - die Erschließung von „Am Allermoor“ hat begonnen. Foto: Gemeinde Bispingen

A cappella in St. Antonius

Sommermusik in Bispingener Kirchen mit „Vocoder“



A-cappella-Gesang bei der Sommermusik in Bispingener Kirchen: Am Freitag ist das Vocoder-Ensemble aus Hamburg in der St.-Antonius-Kirche zu Gast. Der Eintritt ist frei. Foto: Vocoder-Ensemble

BISPINGEN. Zur Sommermusik in Bispingener Kirchen wird am Freitag, den 7. August, um 19.30 Uhr das Vocoder Ensemble aus Hamburg in der St.-Antonius-Kirche erwartet. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Vocoder, das sind Marie Krawietz (Sopran), Lena Ritter (Mezzo-Sopran), Antonia Schwoch (Alt), Lennart Wegner (Tenor), Henning Wölk (Bariton) und Patrick Below (Bass). Das Ensemble wurde 2016 im Umfeld der Hochschule für Musik und Theater in

Hamburg von den sechs Studierenden der Schulmusik gegründet. Nachdem sie in den Jahren 2018 und 2019 an Meisterkursen der King's Singers im Rahmen des „Schleswig-Holstein-Musik Festivals“ und Stephen Connollys „International A Cappella School“ in England teilnahmen, waren sie im Januar zu Gast bei der „Voc.Cologne“, dem Festival für populäre Vokalmusik an der Musikhochschule in Köln.

Die Sängerinnen und Sänger lassen sich trotz ihrer klassischen Gesangs-

ausbildung keinem Stil zuordnen: Neben Jazzmusik gehört auch die Populärmusik mit Stücken bekannter Interpreten wie Annett Louisan, den Beatles, den Prinzen, und vielen mehr zu ihrem Repertoire.

Ihr Programm „Stillos glücklich“ weist darauf hin, dass sie mit ihren Arrangements und Neukompositionen ihrer Musik in den verschiedensten Stilen eine ganz eigene Note verleihen. Sie singen unverstärkt, und ihr Klang ist mindestens genauso facettenreich wie ihre Stilvielfalt.

Frauenkreis

NEUENKIRCHEN. Am Mittwoch, dem 12. August, soll es in Neuenkirchen erstmals seit Februar wieder ein Treffen des Frauenkreises der St. Bartholomäus-Kirchengemeinde geben: Beginn ist um 15 Uhr im Gemeindehaus, vorgeschrieben ist ein Mund-Nasenschutz bei der Ankunft bis zum Sitzplatz und die Registrierung mit Telefonnummer. Für genügend Abstand an den Tischen wird gesorgt. Die Frauen werden gebeten, sich selbst Kuchen für das Kaffeetrinken mitzubringen.

Wanderung

NIEDERHAVERBECK. Auf traumhaften Pfaden geht es am 9. und 23. August von 9.30 bis 15.30 Uhr mit dem Biologen Jan Brockmann zu den fünf schönsten „Gipfeln“ und Ausblicken im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide. Die ambitionierte Tour über rund 20 Kilometer bietet in Wilsede eine Möglichkeit zur Einkehr. Start ist um 9.30 Uhr am Besucherparkplatz in Niederhaverbeck. Eine Teilnahmegebühr wird erhoben und um Anmeldung gebeten. Infos unter www.heide-ranger.de im Veranstaltungskalender oder unter Ruf 0151-15239507.

Friedwald

BEHRINGEN. Bei einer kostenlosen Führung durch den Friedwald Lüneburger Heide haben Interessierte am 8. August um 15 Uhr Gelegenheit, mehr über die Bestattung in der Natur zu erfahren. Der Förster erklärt das Konzept, die Führung dauert etwa eine Stunde. Treffpunkt ist die Infotafel auf dem Parkplatz am Naturschutzgebiet, Anfahrt: Sellhorne Weg 40, Bispingen-Behringen. Teilnehmer müssen namentlich mit Adresse und Rufnummer erfasst sein, sollen Maske tragen und Abstand wahren. Anmeldungen unter www.friedwald.de/lueneburger-heide oder (06155) 848100 gebeten.

Zeugen

SCHNEVERDINGEN. Die Polizei Schneverdingen sucht Zeugen zu einem Verkehrsunfall am vergangenen Samstag, 1. August, gegen 9 Uhr, auf dem Parkplatz eines örtlichen Drogeriemarktes, in der Straße Am Markt. Ein dort geparkter, grauer Mercedes der A-Klasse, wurde durch ein unbekanntes Fahrzeug im Bereich der hinteren Stoßstange beschädigt. Der Unfallverursacher entfernte sich unerlaubt vom Unfallort. Der entstandene Schaden beträgt 1.500 Euro. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei Schneverdingen, Ruf (05193) 982500, in Verbindung zu setzen.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Mordermittler fragen

Bürger werden um Mithilfe gebeten



In ihrem Haus im Lohweg fielen ein 70-jähriger und seine 69-jährige Ehefrau einem Gewaltverbrechen zum Opfer. Foto: suv

NEUENKIRCHEN. In ihren Ermittlungen zum Gewaltverbrechen, das am 27. Juli Neuenkirchen erschütterte hat (HK berichtete), setzt die Polizei auch auf die Mithilfe der Bevölkerung. Sie wendet sich deshalb jetzt direkt an die Bürgerinnen und Bürger.

Am Montag, dem 27. Juli, wurde das pensionierte Lehrerehepaar Anngret und Kurt G. in seinem Haus im Neuenkirchener Lohweg durch Einwirkung stumpfer Gewalt getötet. Ein drittes Opfer, eine 56-jährige Frau, wurde schwer verletzt.

Zur Aufklärung des Verbrechens wurde bei der Polizeieinspektion (PI) Heidekreis in Soltau die Mordkommission „Lohweg“ eingesetzt, die derzeit Spuren sichert und Zeugen befragt. Wie die PI mitteilt, sei es für diese Arbeit unter anderem auch

wichtig, den Tagesablauf der Opfer vor der Tat zu rekonstruieren. Hierbei seien die Beamten auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen.

Die Polizei fragt daher:

- Wer hat am Montag, dem 27. Juli 2020, die späteren Opfer vor der Tat noch gesehen oder auf andere Weise Kontakt zu ihnen gehabt?

- Wer hat am Tattag - insbesondere zwischen 18 Uhr und 20.35 Uhr - Beobachtungen am betroffenen Wohnhaus oder im Umfeld gemacht, zum Beispiel Personen oder Fahrzeuge gesehen?

Jede Beobachtung, so die PI, könne wichtig sein. Wer hier den Beamten etwas mitteilen möchte, kann sich unter der Rufnummer (05191) 93800 an die Polizei wenden.

Friedensgebet



Seit dem 17. Mai wird das ökumenische Friedensgebet in Soltau an der Südseite der Lutherkirche im Freien gehalten. Seit einigen Wochen darf auch wieder miteinander gesungen werden. Am kommenden Freitag, dem 7. August, wird zu 19 Uhr die mittlere der drei Kirchenglocken (Foto) wieder läuten, was ein Zeichen der öffentlichen Einladung sein soll. Die halbe Stunde der Besinnung habe zwei Schwerpunkte, so der Leitungskreis: Schweigen für den Frieden und informiertes Beten. Foto: Kröger

Radtour durch Feld und Flur



Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark lädt ein zu einer gemütlichen „Fahrradtour durch Feld und Flur“ ein (das Bild entstand bei einer ähnlichen Tour 2018). Los geht es am Sonnabend, dem 15. August, um 13.30 Uhr auf dem Edeka-Parkplatz in Dorfmark. Marktleiter Steffen Siegl hält dort für jeden Radler eine kleine Überraschung bereit. Etwa auf der Hälfte der Strecke wird eine Pause eingelegt; zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen. Wegen der bestehenden Corona-Regelungen ist eine telefonische Anmeldung beim Organisator Wolfgang Witt bis spätestens Freitag, den 14. August, unbedingt erforderlich. Er ist unter der Rufnummer (05163) 337051 abends bis um 22 Uhr zu erreichen. Die Teilnehmer sollten außerdem einen Mund- und Nasenschutz mitbringen und nicht vergessen, den Mindestabstand zu beachten. Am Ende der Tour wird am Dorfmarker Heimathaus gegrillt. Foto: Heimatverein Dorfmark

„Hervorragende Arbeit“

Verein zur Pflege Hilfsbedürftiger Schneverdingen ausgezeichnet

SCHNEVERDINGEN (mk). Über eine besondere Auszeichnung freute sich am vergangenen Mittwoch der Verein zur Pflege Hilfsbedürftiger in Schneverdingen, erhielt er doch in der Kategorie Altenpflege die „Niedersächsische Auszeichnung für besonders verlässliche Ausbildung“, die mit einem Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro verbunden ist, das wiederum der Ausbildung im Verein zugute kommen soll. In einer kleinen Feierstunde überreichte Melanie Walter, Abteilungsleiterin Berufliche Bildung im niedersächsischen Kultusministerium, die Urkunde, die Praxisanleiterin Sabine Sander stellvertretend für das Team des ambulanten Pflegedienstes entgegennahm. In der Coronakrise musste die Feier in etwas kleinerem Rahmen über die Bühne gehen, „doch das schmälert unsere Freude nicht“, so Ulrike Röhrs, stellvertretende Geschäftsführerin des Vereins zur Pflege Hilfsbedürftiger.

In ihrer Begrüßungsrede stellte Röhrs dem Gast aus dem Kultusministerium das Team vor und erläuterte kurz die Aufgaben des Vorstandes um 1. Vorsitzenden Wolfgang Eimer und 2. Vorsitzende Lore Baden, der Geschäftsführerin Monique Heinrich und der beiden Pflegedienstleitungen Petra Foth und Sylvia Schultz. Letztere stellten sich Tag für Tag der Herausforderung, „die Belange der Mitarbeiter und die Bedürfnisse der Klienten unter einen Hut zu bringen und parallel die Dienstplanung so zu organisieren, dass die Auszubildenden nicht überfordert werden, an Fortbildungen teilnehmen können und entsprechend ihren Kompetenzen Verantwortung übertragen bekommen - und das alles in einer Situation, in der wir täglich Klientenanfragen ablehnen müssen. Das ist eine super Leistung“, lobte die stellvertretende Geschäftsführerin.

Maßgeblich am Erfolg der Auszubildenden sei Praxisanleiterin Sabine Sander beteiligt. „Sie ist wie eine Mutter zu den Auszubildenden und über das Maß hinaus engagiert“, betonte Röhrs. Und weiter: „Die Auszubildenden werden da abgeholt, wo sie stehen. Nicht umsonst werden wir von den Berufsbildenden Schulen gefragt, ob wir Praktikanten übernehmen, die in anderen Betrieben stranden.“ Sabine Sander sei „ein echter Teamplayer“, wirke in den Arbeitsgruppen der BBS mit „und ihre Kompetenz ist auch in der Krankepflegeschule gefragt.“

Stellvertretend für alle Fach- und Pflegekräfte würdigte Röhrs auch das Engagement von Anja Dembek, „denn nur unter Anleitung einer kompetenten Pflegefachkraft auf Tour



Melanie Walter, Abteilungsleiterin Berufliche Bildung im niedersächsischen Kultusministerium (li.), überreichte die Auszeichnung an das Team des Vereins zur Pflege Hilfsbedürftiger. Die Urkunde nahm stellvertretend für die gesamte Mannschaft Praxisanleiterin Sabine Sander (4.v.li.) entgegen. Foto: Verein zur Pflege Hilfsbedürftiger

kann auch das notwendige Wissen vermittelt werden. Da sind die Auszubildenden in guten Händen.“ Auszubildende sind derzeit Daniel Kohrs, Nothabo Nkomo, Ann-Kristin Reese-Vettermann und Paul Gernand. „Mit unseren vier Auszubildenden setzen wir ein Zeichen für Integration, wir ermöglichen Ausbildung und Kinderbetreuung im Schaukelpferd und Digitalisierung wird bei uns großgeschrieben“, unterstrich die stellvertretende Geschäftsführerin. Dass sich die Auszubildenden gut aufgehoben fühlen, spiegeln auch die Imagefilme des Vereins zur Pflege Hilfsbedürftiger wider.

Die „Niedersächsische Auszeichnung für besonders verlässliche Ausbildung“ wurde im Rahmen des Bündnisses für Duale Ausbildung bereits zum vierten Mal durch das niedersächsische Kultusministerium vergeben und stellt die grundsätzliche Bedeutung der Ausbildung für die

Gesellschaft in den Mittelpunkt. Ausgezeichnet wurden in diesem Jahr je ein Betrieb in den vier Kategorien Handwerk, Industrie und Handel, Land- und Hauswirtschaft sowie Altenpflege.

Die Kriterien der Auszeichnung setzen sich zusammen aus der Anzahl der Auszubildenden in den vergangenen drei Jahren, der Kontinuität und dem Erfolg der Ausbildung, dem regionalen und sozialen Engagement, der Anzahl der besetzten Praktikumsplätze in den vergangenen drei Jahren sowie der Implementierung dualer Ausbildungsprozesse in die Ausbildung. Von besonderem Interesse sind zudem gelungene Beispiele der Integration von betrieblichen Digitalisierungsprozessen in die Ausbildung. Vorschlagsberechtigt in der Kategorie Altenpflege war die Pflegekammer Niedersachsen. Als Vertreterin des Kultusministeriums machte Walter in der Feierstunde deutlich, dass der

Verein zur Pflege gerade mit Blick auf Digitalisierung, Kinderbetreuung, Integration und Öffentlichkeitsarbeit gepunktet und die Auszeichnung daher „wirklich verdient“ habe.

In einer Mitteilung zur Verleihung der Auszeichnung betonte Niedersachsens Kultusminister Grant Hendrik Tonne: „Es zählt die Verlässlichkeit und Beständigkeit in der Region. Und hier leistet eine Vielzahl von niedersächsischen Betrieben seit Jahrzehnten hervorragende Arbeit, bildet junge Menschen kontinuierlich aus und bietet ihnen damit Perspektiven.“ Das Ausbildungsjahr 2020 dürfe durch die Corona-Pandemie weder für die Jugendlichen noch für die Betriebe im Hinblick auf den Fachkräftebedarf verloren gehen. „Daher gilt es, die bestehenden Strukturen der Partner der dualen Berufsausbildung zu nutzen und zu unterstützen“, so der Minister mit Blick auf den „Aktionsplan Ausbildung“ des Kultusministeriums.

Volksbegehren Artenvielfalt

Nabu Heidekreis zufrieden mit erster Unterschriftenaktion

HEIDEKREIS. Seit knapp zwei Monaten sammeln die Initiatoren des Volksbegehrens „Artenvielfalt.Jetzt!“ gemeinsam mit 170 Bündnispartnern landauf, landab Unterschriften, um dem voranschreitenden Artensterben und dem Verlust an Lebensräumen wirksam zu begegnen und die Voraussetzungen für eine nachhaltige, naturverträgliche Lebens- und Wirtschaftsweise zu schaffen. Nachdem wegen der Einschränkungen und Unwägbarkeiten der Corona-Pandemie anfangs vor allem im privaten Bereich gesammelt wurde, wird nun verstärkt im öffentlichen Raum für das Anliegen geworben. Im Heidekreis hat der Naturschutzbund mit Unterstützung der Grünen kürzlich mit einem Info-Stand auf dem Rathausvorplatz in Walsrode einen Anfang gemacht und im Laufe des Vormittags knapp 100 Unterschriften gesammelt.

„Wir freuen uns über das positive Echo und die Bereitschaft vieler Passanten, selbst aktiv zu werden und mit dem Gesetz zur Sicherung der Artenvielfalt einen grundlegenden Wandel im Umgang mit der Natur einzuleiten“, resümiert der Vorsitzende Klaus Todtenhausen die Aktion. „Kosmetische Korrekturen und vollmundige Versprechungen reichen nicht aus, um den jahrzehntelangen Abwärtstrend aufzuhalten oder gar umzukehren. Wir brauchen im Natur- und Artenschutz endlich Verbindlichkeit durch gesetzliche Regelungen, die durch freiwillige Vereinbarungen und zusätzliche Anreizsysteme ergänzt werden können.“

In den Gesprächen sei immer wieder deutlich geworden, dass den Menschen im Heidekreis insbesondere ein besserer Insekten- und Vogelschutz und der Erhalt einer vielfältigen, abwechslungsreichen Kul-



Akteure des NABU Heidekreis am Info-Stand auf dem Rathausplatz in Walsrode. Foto: NABU

turlandschaft am Herzen liege. Aber auch der ungebremste Flächenfraß durch Bau- und Gewerbegebiete sowie die Gefährdung des Grundwassers durch Einträge von Stickstoff und Pestiziden aus der Landwirtschaft und durch Verunreinigungen aus Verkehr und Industrie bereiteten ihnen Sorge.

Besonders erfreut waren die Unterschriftensammler/innen über die Bereitschaft von Urlaubern aus anderen Teilen Niedersachsens, Unterschriftenbögen und Informationsmaterial

mitzunehmen, um die Aktion in ihren Heimatorten zu unterstützen.

Material zum Volksbegehren „Artenvielfalt.Jetzt!“ können bei der NABU-Pressesprecherin Dr. Antje Oldenburg unter Ruf (05164) 801113 oder per E-Mail an antjeoldenburg@nexgo.de angefordert werden. Beim Unterschriftensammeln ist darauf zu achten, dass pro Bogen nur Unterschriften aus der gleichen (Samt)gemeinde gültig sind und die persönlichen Daten wie vorgeschrieben vollständig auszufüllen sind.

H.-H. Bölker GmbH

Party- und Veranstaltungsservice

Zur Grillzeit

unsere leckeren Brochdorfer Nackensteaks und marinierten Putensteaks

Freitag 15-18 Uhr · Samstag 9-12 Uhr täglich telefonische Bestellannahme

Telefon 05195 2690Querstraat 2 · 29643 Brochdorf
www.boelter-partyservice.de**Kleiderdieb**

SOLTAU. Einen Ladendieb, der gleich mehrere Hosen sowie ein Sakko in der C&A-Filiale in Soltau „mitgehen“ ließ, fasste die Polizei am Samstagmittag: Mehrere aufmerksame Zeugen hatten den flüchtenden Dieb beobachtet und umgehend die Polizei verständigt. Es wurde ein Strafverfahren gegen den 42-jährigen eingeleitet.

Führerschein

BISPINGEN. Ohne gültigen Führerschein war eine 39-jährige am Samstagnachmittag mit ihrem Auto in Bispingen unterwegs. Die Frau legte den Beamten während der Verkehrskontrolle ein ungültiges ausländisches Dokument vor. Die Weiterfahrt war damit für sie beendet und die Beamten leiteten ein Strafverfahren wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis ein.

Einbruch

SOLTAU. Unbekannte Täter drangen in der Zeit zwischen Samstag, 12.30 Uhr und Sonntag, 13 Uhr, in ein Wohnhaus in der Karl-Baurichter-Straße in Soltau ein. Ob etwas entwendet wurde, steht bisher nicht fest. Zeugenhinweise nimmt die Polizei Soltau, Ruf (05191) 93800, entgegen.

Whisky und Kino

Verkostung und Film im Biergarten



Eine Szene aus dem Film „Angels' Share - Ein Schluck für die Engel“, der am 7. August im Biergarten am Rathaus in Schneverdingen nach einer Whiskyverkostung gezeigt wird.

Foto: Prokino Filmverleih

SCHNEVERDINGEN. „Whiskyno“ - mit dieser Wortschöpfung laden die Veranstalter für kommenden Freitag, den 7. August, um 19 Uhr in den Schneverdinger Biergarten am Rathaus ein. Dort steht das erste „Whisky-Tasting“ auf dem Programm. Und passend zu dieser Verkostung zeigt der Schneverdinger Kinoverein „LichtSpiel“ im Anschluss den Film „Angels' Share - Ein Schluck für die Engel“.

Die Idee einer zu Verkostung in Kooperation dem Whisky-Shop Lüneburger Heide aus Munster hatte Peter Springhorn, Betreiber des Biergartens am Rathaus, schon vor einiger Zeit - nicht zuletzt, weil er die ersten beiden eigenen Abfüllungen des Whisky-Shops Lüneburger Heide im Ausschank hat. Aufgrund Corona-Pandemie legte er die Pläne zunächst auf Eis. Nun aber, im Zuge der bisherigen Lockerungen, setzt er sie in die Tat um, wobei das Programm um ein weiteres Highlight erweitert wird: Weil der Verein „LichtSpiel“ derzeit samstags Filme und Live-Musik im Biergarten präsentiert, wurde das Schneverdinger Kino kurzerhand in die Veranstaltung integriert. Zunächst warten auf die Gäste sechs unterschiedliche Whiskys, die im Verlauf eines Vortrages, den ein Fachmann hält, verkostet werden. Außerdem gibt es ein Essen und Kleinigkeiten, die zum Experimentieren mit den

Whiskys einladen sollen. Dabei dürfen die Freunde edler Tropfen dabei auch ausgiebig fachsimpeln. Um 22 Uhr zeigt der Verein „LichtSpiel“ dann im Freien den Film „Angels' Share“, einen der Kultfilme der vergangenen Jahre zum Thema Whisky. Im dieser warmherzigen Komödie des britischen Regisseurs Regisseurs Ken Loach aus dem Jahr 2012 geht es um eine Gruppe arbeitsloser Jugendlicher, die den „teuersten Whisky der Welt“ aus einer Destillerie in den Highlands stehlen wollen. Bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes wurde der Spielfilm mit dem Preis der Jury ausgezeichnet.

Ein guter Whiskey muss bekanntlich lange reifen, doch mit dem Kauf der Tickets sollten sich Interessierte beeilen. Alle Infos zur Veranstaltung sind auf der Facebookseite des Biergartens und auf der Internetseite www.biergarten-schneverdingen.de zu finden. Anmeldungen sind online oder direkt im Biergarten möglich. Karten für diejenigen, die nur den Film sehen möchten, gibt es am Freitag von 10 bis 12 Uhr an der Kasse des „LichtSpiel“-Kinos, Oststraße 31, sowie ab 21 Uhr an der Abendkasse. Natürlich gelten auch bei dieser gemeinsamen Veranstaltung des Biergartens am Rathaus, des Whisky-Shops Lüneburger Heide und des Vereins „LichtSpiel“ die aktuellen Coronaregeln.

der leser hat das wort**Welche Abteilungen?**

Leserbrief zur Berichterstattung im Heide-Kurier über den geplanten Neubau des Heidekreis-Klinikums (HKK).

Mich würde mal interessieren was für ein Krankenhaus gebaut werden soll? Ist es ein Haus der Grund- und Regelversorgung, oder hat man sich für ein Haus der Akutversorgung mit den entsprechenden Abteilungen entschieden? Wieviel Betten wird das Haus haben? Es müssten ja zumindest so viele sein wie beide Häuser jetzt haben!

Bislang habe ich darüber nichts lesen können - oder es ist an mir vorbeigegangen. Ich lese immer nur, dass es ein hochmodernes Haus mit wahr-

scheinlich Einbettzimmern werden soll. Bislang habe ich nichts über das medizinische Angebot lesen können (Urologie? Neurologie?). Die Grundabteilungen werden ja wohl vorhanden sein. Es würde mich freuen, wenn man dieses Thema mal der Öffentlichkeit zugänglich machen würde.

Wolfgang Hackl
Munster

Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

lokalsport**Zweimal deutlich gewonnen**

Schneverdinger Bundesliga-Faustbatterinnen mit Auftakt nach Maß

SCHNEVERDINGEN. Mit zwei deutlichen Siegen haben sich die Faustbatterinnen vom TV Jahn Schneverdingen beim Heimspieltag in der 1. Bundesliga Nord für den zweiten und entscheidenden Spieltag in Brettorf qualifiziert. Dann warten zwei schwere Brocken auf die Jahnlerinnen, die noch dazu den langfristigen Ausfall von Hauptangreiferin Aniko Müller verkraften müssen, für die die Saison bereits beendet ist.

Trainerin Christine Seitz ereilte zwei Tage vor dem Saisonstart die Hiobsbotschaft von Nationalspielerin Müller, die sich mit einer Glasscherbe eine schwere Handverletzung zuzog und mindestens zwei Monate pausieren muss. Daraufhin rutschte Helle Großmann neben Theresa Schröder im Angriff in die Startaufstellung gegen den Aufsteiger SV Düdenbüttel. Die sichere Abwehr mit Annika Bösch und Luca von Loh hatte wenig Probleme mit den Angriffen vom SVD. Im dritten Satz kamen dann Zoe Kleiböhmer für Hinrike Seitz und Laura Kauk für von Loh ins Spiel. Mit 11:2, 11:6 und 11:2 holten die Jahnlerinnen den ersten Saisonsieg in nur 30 Minuten. Im zweiten Spiel gegen Bayer

04 Leverkusen, das zuvor in einem kräftezehrenden Spiel überraschenderweise mit 2:3 gegen Düdenbüttel verloren hatte, bestimmte der TV Jahn von Beginn an das Spiel. Mit 11:4 und 11:2 gelang eine schnelle 2:0-Satzführung. Mit Nathalie Domurath und Kimberly Groß kamen zwei hoffnungsvolle Nachwuchstalente aus der U18 in der Abwehr zum Einsatz. Souverän verwandelte Grossmann den ersten Matchball zum deutlichen 11:1-Satzerfolg. Kapitänin Hinrike Seitz zeigte sich zufrieden mit dem ersten Auftritt ihrer Mannschaft: „Wir hatten heute weniger Probleme als erwartet. Wir hatten schon mit mehr Gegenwehr gerechnet. Die werden wir aber in der nächsten Runde sicherlich bekommen.“ Dann geht es gegen den SV Moslesfehn und den VfL Kellinghusen. Nur der Gruppensieger qualifiziert sich für die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft, die Anfang September in Kellinghusen ausgetragen wird. Gespielt wird am 16. August in Brettorf.

TV Jahn: Luca von Loh, Annika Bösch, Laura Kauk, Hinrike Seitz, Theresa Schröder, Helle Großmann, Zoe Kleiböhmer, Nathalie Domurath und Kimberly Groß.



Fällt langfristig aus: Aniko Müller, Hauptangreiferin der Schneverdinger Bundesliga-Faustbatterinnen. Foto: Faustballsparte TV Jahn Schneverdingen

Tennis in der Coronakrise

Vorstandsvorsitzender der TNB-Region Südheide würdigt Engagement

HEIDEKREIS. Auch auf den Tennissport haben sich die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie massiv ausgewirkt und den gesamten Verband vor etliche Herausforderungen gestellt. Udo Dolla als Vorstandsvorsitzender der TNB-Region Südheide würdigt in diesem Zusammenhang „das außerordentliche Engagement aller Vereinsfunktionäre und Trainer, mit dem sie es möglich gemacht haben, vielen Mitgliedern das Tennisspielen als eine der ersten Sportarten unter bestimmten Vorsichtsmaßnahmen ab Mitte Mai wieder zu ermöglichen.“ Aufgrund vieler Unklarheiten musste der Saisonstart für die Punktspiele verschoben werden. Die Punktspiele der Erwachsenen konnten am 14. Juni beginnen. Insgesamt sind 178 Mannschaften in

der gesamten Region Südheide an den Start gegangen. Die Punktspiele der Jugend beginnen mit 60 Mannschaften am 22. August. Die Jüngsten-Punktspiele im Kleinfeld sowie die interne Mixed-Runde fallen in diesem Jahr aus. Als Premiere ist in diesem Jahr zum ersten Mal die TNB-Vereinspokalrunde gestartet. Für diese haben sich insgesamt 238 Vereine mit 410 Mannschaften aus dem gesamten Tennisverband Niedersachsen-Bremen angemeldet. In der Pokalrunde werden zwei Einzel und ein Doppel zeitgleich gespielt. Daraus wird dann der Sieger für die nächste Runde ermittelt. In den kommenden Wochen stehen in der TNB-Region Südheide noch einige Veranstaltungen auf dem Plan: Am 22. und 23. August werden die Regionsmeisterschaften der Er-

wachsenen auf der Tennisanlage des TC Munster ausgespielt. Die Anmeldung in den verschiedenen Konkurrenzen erfolgt über das Tennisportal „mybigpoint“. Am letzten Sommerferientag, dem 26. August, gibt es erneut ein kostenfreies Sichtungstraining für die jüngsten Kinder in den Tennisvereinen - und zwar auf der Tennisanlage des VfL Westercelle. Bei dieser Veranstaltung stehen zahlreiche kindgerechte Übungen und Spiele auf dem Programm. Um in die Förderung aufgenommen zu werden, müssen die Mädchen und Jungen noch nicht lange beziehungsweise perfekt Tennis spielen können. Die Anmeldung zum Sichtungstraining erfolgt direkt bei der Regionstrainerin Maïke Hambrock per E-Mail an maïke.hambrock@freenet.de. Die erste Sichtung im

Heidekreis erfolgte bereits auf der Tennisanlage des TSV Neuenkirchen. Dort waren am 21. Juli fünf Teilnehmer dabei. Vom 4. bis 6. September laufen die Regionsmeisterschaften der Jüngsten beim TC Rot-Weiß Celle in den Konkurrenzen U7 bis U10 für die Jahrgänge 2010 bis 2013 und jünger. Erstmals wird dieser Wettbewerb ohne Motorik-Teil ausgespielt. Die Anmeldung erfolgt über die Vereinsjugendwarte an Udo Szymansky per E-Mail. Ebenfalls vom 4. bis 6. September stehen die Regionsmeisterschaften der Jugend in den Konkurrenzen U11 bis U16 auf der Tennisanlage des TC Rot-Weiß Celle auf dem Programm. Die Anmeldung erfolgt über das Tennisportal „mybigpoint“. Die Meisterschaften für die Konkurrenz U21 fallen aus.

Spaß beim Kickgolf

Nachdem die bis dato erfolgreich gestaltete Saison der U7-Kicker des TV Jahn Schneverdingen zunächst unter- und schließlich aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen werden musste, sollte eine gemeinsame Aktion sie auch offiziell beenden. So traf sich das Team kürzlich zum Kickgolf in Soltau. Auf die Mädchen und Jungen warteten auf der Anlage so einige knifflige Herausforderungen. Gemeinsam überlegten die jungen Kicker an den einzelnen Stationen, wie die Hindernisse optimal gemeistert werden können. Alle hatten viel Spaß, auch Sebastian Ölscher, der das Trainerteam um Wiebke Behrens und Tobias Jach seit Juni verstärkt. Nach dieser teambildenden Maßnahme hoffen jung und alt nun auf die ersten Spiele in der neuen Saison, in der es sicher auch weitere gesellige Aktivitäten geben wird.

Foto: Fußballabteilung TV Jahn Schneverdingen

Nächste Wanderung

HERMANNSTADT. Zu einer geführten „Vier-Jahreszeiten-Wanderung“ lädt der TuS Hermannsburg für den 16. August um 13.30 Uhr ein. Treffpunkt ist der Treppenspeicher in der Ortsmitte von Lutterloh. Wie immer werden drei Gruppen gebildet, die Strecken von etwa vier, acht und zwölf Kilometer Länge in Angriff nehmen. Aufgrund der gültigen Coronaregeln gilt es einige Neuerungen zu beachten: Alle Wanderbegeisterten

sind willkommen. Der Verein muss jedoch Name, Adresse und Telefonnummer aller Teilnehmer notieren. Die Daten werden drei Wochen nach der Veranstaltung vernichtet. Alle Ankommanden sollten sich sofort zu dem Wanderführer ihrer Gruppe begeben. Die Obergrenze von 30 Personen pro Gruppe wird eingehalten. Unterwegs ist der Abstand von 1,5 Metern problemlos einzuhalten, Masken sind also nicht notwendig.

Triathlon abgesagt

Sportveranstaltung in Fintel fällt aus

FINTEL. Bereits zum Anmeldestart im Mai hatte das Team, das den Finteler Triathlon organisiert, verkündet: „Wir beobachten die Situation der Coronaentwicklung - und Anfang August wird eine Entscheidung getroffen, ob der Triathlon stattfindet.“ In der Coronakrise gab es entgegen der Hoffnungen des Organisationssteams und vieler anderer bislang keine deutliche Entspannung der Lage, so dass ein Finteler Triathlon Anfang September vermutlich nicht veranstaltungsgerecht ausgerichtet werden kann. Dazu André Lange vom Finteler Triathlonsteam: „Wir bedauern die Absage sehr, sind aber auch froh, nicht gleich im Frühjahr alles abgesagt zu haben, denn zwei-

schenzeitlich waren wir sehr hoffnungsvoll, dass der Triathlon mit einem Hygienekonzept und weniger Sportlern und weit verteilten Zuschauern stattfinden kann. Auch auf den Volksfestcharakter hätten wir verzichtet. Aber die aktuelle Entwicklung der Fallzahlen und die anstehenden Investitionen für die Veranstaltung haben uns jetzt eine Entscheidung abverlangt. Die Verantwortung für die Gesundheit der Sportler, Zuschauer und vor allem der vielen Helfer wollen wir so wahren.“ Die 35. Auflage des Finteler Triathlons wird nun also auf den 5. September 2021 verschoben. Infos gibt es dazu auch unter www.finteler-triathlon.de.

Hilfe für kranke Kinder



Der Verein finanziert sich zu einem wesentlichen Teil über Spenden, weiß Angela Schreiber (li.), „doch gerade hier hatten wir viele Einbußen in der Corona-Zeit“, so die Vorsitzende des Kinder- und Jugendhospizdienstes Calluna. Der Grund: Etliche Veranstaltungen und Feste, auf denen sich die Organisation sonst vorgestellt und Gelder gesammelt hätte, sind ausgefallen. Auch die Arbeit der Helfer sei während der Pandemie stark eingeschränkt gewesen, erklärt Claudia Demitz (2.v.li.): „Jetzt läuft allmählich wieder alles an, wir dürfen wieder schwerstkranken Kinder begleiten“, so die Koordinatorin. Um den Mädchen und Jungen mit schwerem Schicksal und deren Geschwistern ein paar unbeschwerte Stunden etwa bei Tagesausflügen zu ermöglichen, kann der Verein jetzt Geld aus einer Spende verwenden: Zwei hiesige Geschäftsleute, Thorsten Schröder (re.) sowie Thomas Barnett (Mitte) - hier mit Manuela Barnett - haben Calluna unterstützt: Jeder stiftete 1.000 Euro für den guten Zweck. Eine Verbindung zum Kinder- und Jugendhospizdienst bestand bereits: „Wir fahren sonst mit ATV oder Quads Spenden ein“, so Thomas Barnett. Die sogenannten Quad-Kinder Bremen Hamburg und Umgebung haben auch schon bei Sommerfesten am Calluna-Standort in Soltau mitgewirkt. „Das ging dieses Jahr wegen Corona natürlich nicht“, erklärt der Wietzendorfer. Der Anbieter für Haus und Grundstückspflege hatte vor kurzem Besuch von Torsten Schröder - „dabei wurde ich auf einen Aufkleber auf einem Quad auf die Sache aufmerksam“, so der Versicherungsexperte. Also taten sich der Soltauer und der Wietzendorfer zusammen: Ihre Spende in Höhe von 2.000 Euro überreichten sie in der vergangenen Woche an die Calluna-Vertreterinnen. „Eine tolle Sache“, freut sich Demitz, „zumal wir dieses Jahr ja auch kein Sommerfest feiern können.“ Foto: SUV

Klingbeil am Telefon

Abgeordneter bietet Sprechstunde

HEIDEKREIS. Am Freitag, dem 7. August, bietet der hiesige SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil von 16 bis 16.30 Uhr seine siebte Telefonsprechstunde während der Corona-Pandemie an. Hierbei möchte der 42-jährige die Fragen der Bürgerinnen und Bürger beantworten und in seine Arbeit einfließen lassen. Für den SPD-Politiker sei das regelmäßige Angebot einer Telefonsprechstunde während der Pandemie ein wichtiger Bestandteil seiner Arbeit für die Menschen in seiner Heimatregion: „Das Coronavirus ist nach wie vor da und stellt die Menschen vor große Herausforderungen. Ich will deshalb wissen, ob die von uns beschlossenen Unterstützungen bei den Menschen ankommen und wo es weiterhin Nachbesserungsbedarf gibt.“



Lars Klingbeil lädt zur Telefonsprechstunde. Foto: Büro Klingbeil

Auch im Rahmen seiner aktuellen „Tour der Ideen“ sucht Klingbeil den Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern, die in unterschiedlichen Bereichen beruflich tätig sind und sich gesellschaftlich engagieren. „Unser Alltag ist weiterhin vom Umgang mit dem Coronavirus geprägt. Wir alle stehen häufig vor Fragen, mit denen wir uns bislang noch nicht auseinandersetzen mussten. Die Politik hat hier den klaren Auftrag, flexible Lösungen zu entwickeln und auf die aktuellen Entwicklungen zu reagieren. Gerade deshalb ist es mir wichtig, dass mir die Menschen aus meiner Heimat ihre Anliegen direkt mitteilen können“, betont Klingbeil.

Interessierte werden gebeten, sich per Mail an lars.klingbeil@bundes-tag.de mit ihren Fragen, Hinweisen und Anliegen sowie ihrer Telefonnummer anzumelden.

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in **Schneverdingen und Bispingen.**
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

anzeigen-service

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energie-sparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

| | |
|--------------------|---|
| Verbrauchsausweis: | V |
| Bedarfsausweis: | B |

Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a): kWh

Energieträger:

| | |
|---|------------------------|
| Heizöl: | Öl |
| Erdgas, Flüssiggas: | Gas |
| Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: | FW |
| Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: | HZ |
| Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: | E |
| Baujahr des Wohngebäudes: | Bj |
| Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen: | A+ bis H (z. B. Kl. B) |

stellenmarkt

Raumpfleger/in gesucht in Soltau
Schlüsselrevier/Büroreinigung von Mo.–Fr. abends
Bernd Geihe GmbH
Tel. 0172 4306405

Zuverl. Reinigungskräfte ges. f. div. Obj. in Soltau, Minijob od. TZ,
Telefon 0170 3321259, **Stötling Service Group**

Sie suchen Arbeit?

Lesen Sie den Stellenmarkt im

heide kurier!

Jetzt bewerben! Schülerhilfe! Das Original. Seit 1974.
Wir suchen **Studenten, Lehrer, Akademiker oder Pensionäre als Nachhilfelehrer (m/w/d)** für Deutsch, Englisch, Französisch u.a.
Bei uns können Sie den Unterricht in einem professionellen Umfeld selbst gestalten.
Schülerhilfe Soltau
Linda Liesch, mobil: 0176-19856-574
linda.liesch@schuelerhilfe.de

Unser Team benötigt dringend flexible Unterstützung.
Reinigungskraft m/w/d in Teilzeit/Aushilfe für die Hotelzimmer in den Vormittagsstunden gesucht.
Telefonische Bewerbung unter ☎ 05194 98100
HOTEL König-Stuben
29646 Bispingen · Luheweg 25

Wir suchen in Soltau, Dorfmark und Behringen **Mitarbeiter/innen im Zustelldienst** im gesamten Verbreitungsgebiet **Urlaubsvertretungen**
Einfach mehr Taschengeld

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier
Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Wietzendorf, Steinbeck, Schülern, Neuenkirchen, Wolterdingen und Volkwardingen**



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

WIR SUCHEN DICH!
Köchin/Koch in Voll-/Teilzeit
Du hast Dein Handwerk gelernt und hast Lust in einem jungen und lustigen Team zu arbeiten?! Spaß und gute Laune bei der Arbeit stehen bei uns im Vordergrund!!
Dann melde Dich bei uns!
Wir freuen uns auf Deinen Anruf!
05191 976313 oder soltau@brauhaus-joh-albrecht.de
Brauhaus „Joh. Albrecht“
Winsener Straße 34d
29614 Soltau · ☎ 05191 976313

Suchen zu sofort **Busfahrer (m/w/d)** für Linien- u. Gelegenheitsverkehr in Festanstellung.
Kleinschmidt's Busreisen
Raiffeisenstraße 49 · Schneverdingen
☎ 05193 98080
info@kleinschmidts-busreisen.de

Wir sind ein regionales Handels- und Dienstleistungsunternehmen mit Geschäftsstellen im Landkreis Heidekreis und dem nördlichen Landkreis Celle. Zum klassischen Bereich des Agrarhandels gehören außerdem der Energiehandel, Tankstellen sowie Raiffeisen-Märkte.

Für unseren Tankshop Bispingen suchen wir zu sofort: **Verkäufer/Kassierer (m/w/d)**



- in Teilzeit (sozialversicherungspflichtig) - sowie auf Minijob-Basis (ab 18 Jahre)

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen: Kundenberatung und -betreuung, Abwicklung der Ein- und Verkaufsprozesse, Auffüllen der Regale und Anordnung der Produkte, Überwachung der technischen Einrichtungen
Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem freundlichen Team.

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an: **Raiffeisen Centralheide eG** | Celler Str. 58 | 29614 Soltau
Ansprechpartnerin: Kerstin Mieske
Tel. 05191 / 609-22 | Mail mieske@centralheide.de



tiermarkt

Kleiner Privatstall in Heber hat eine große Box frei. Mit täglichem Weidegang, Roundpen, großem Reitplatz und schönem Ausreitgelände ab Hof. 05199 5604818

www.tierarzt-terjung.de

Notdienst 05193 / 9729 12

Niedlicher Kater, 11 Wochen alt, in liebevolle Hände abzugeben. Gerne telefonisch melden unter 05196 643

sie & er

Attraktive, humorvolle Sie, 51 J. humorvoll und total ehrlich, sucht netten Mann für festen Beziehung. miwicht@gmail.com

Schöne Zeit mit ihm verbringen, 58 J. sportlich, humorvoll, Motorrad, dann melde Dich doch!! WhatsApp möglich 0176 47154225

Mich hat der 3. Frühling im Griff. Suche die auch das Neue will. Bin nicht ohne Dellen. Wohne in Stade, ziehe um. Chiffre 2198 Buchhandlung Schütte Soltau

Sie sucht Ihn, Alter 75-80 Jahre, reise gern, liebe Fauna + Flur. Chiffre 423, Buttgerit Schneverdingen

urlaub

Nordsee Nähe Husum (Bordelum) Super Ferienwhg. für 2-4 Pers., 2 Schlz., 70 qm, Erdg., Terr., Fahr. uvm. Frei: 15.08 - 06.09.20 / 02.10 - 11.10.20 Homep. 04671 4298

Sommerurlaub im Harz, Ferienpark Hahnenklee, Fewo b. 4 Personen, 2 Schlafzimmer, 6. Etage, Balkon, Lift, Sommerrodelbahn + Seilbahnfahren, Spielplatz, ab 9.8.20 frei 05195 1346

Ostseenä. Lehnsahn, Zi., Nä. Weißenh. Strand, Heiligenhafen, Dahme, Kellenhusen, Holst. Schweiz, 30 km vor Insel Fehmarn, beh. Freib. im Ort, Parkmögl., k. Kurtaxe 04363 1804

sonstiges

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos 0152 06059574

Hole kostenl. ab: Reste aus HH-Auflösung, Trödel, Bücher, Comics, Kleinmöbel, Bilder, Porzellan, LPs, Keramik, Vasen u.s.w. was zu schade ist um wegzuw. 0171 4777499

Info über Tierquälerei + Tiertransporte in der Landwirtschaft: peta.de, provieh.de + tierschutzbund.de unterschreibt das Volksbegehren

Wir vom LSV wollen: Stop von Küken schreddern, Tiere quälen, Wasser vergiften! Unterschreibt das Volksbegehren Artenvielfalt!

Flohmarkt, Resthaushaltsauflösung, Sonntag, 9.8.20 von 10 bis 15 Uhr in 21259 Otter, Ottermoorerweg 66, Maske nicht vergessen

Sommeraktion: Nadelholz srm 40.- ab 10 srm Anlieferung frei, solange der Vorrat reicht 0177 8989818

Alkoholprobleme? Führerschein weg? Beim Kiffen erwischt? MPU? Wir helfen. Kostenlos! Freie Suchtselbsthilfegruppe Soltau. Siehe www.look-out.net

Hole kostenlos Schrott/Altmittel ab 1 kg. Kabel, Töpfe, Pfannen, Wasserhähne etc. Entrümpelung + Motorsensarbeiten 0160 4017188

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon 0151 50811105

heide kurier - Ihr idealer Werbepartner

partnerkontakte

Sie (67) BH DD privat 0162-165 42 17

dienstleistungen

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. Kmpl. Entsorg. - Stubben fräsen - Holz häckseln bis 60 cm Ø - Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse) Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN schnell - sauber - preiswert Einlagerungen u.a. Dienstleistungen. www.haushaltsaufloesungen-soltau.de Info: Fa. Kilian 05191 967191

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:



Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

notdienste

Allgemeine Rettungs- und Notdienste Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... 112 Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... 116117

Qualifizierter Krankentransport Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle..... 05191 19222

Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau..... 05191 6020 Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode..... 05161 6020

Augenärztlicher Notdienst Augenärztlicher Bereitschaftsdienst..... 116 117

Zahnärztlicher Notdienst von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr 8. und 9.8.2020 ZÄ Karen Tiedemann, Wilhelmstraße 24, Soltau..... 05191 963808

HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über Praxis Dr. Müller-Kortkamp..... 05191 98600

Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau von Samstag, 8.8.2020, 14.00 Uhr bis Montag, 10.8.2020, 7.00 Uhr: Tierärztliches Gesundheitszentrum, Dr. Brauer & Kollegen, Munster (Klein- und Großtiere)..... 05192 2250 Tierarztpraxis Bülthuis, Bispingen (Kleintiere)..... 05194 572 Dr. Renate Carstensen, Schneverdingen (Kleintiere)..... 05193 3350 Tierarztpraxis Niels Ohlig, Schneverdingen (Pferde)..... 0162 2437034

Apotheken-Notdienst vom 8.8.2020 bis 14.8.2020 Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster: Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages

- Sa., 8.8. Stadt-Apotheke, Schneverdingen, Verdener Straße 13..... 05193 2121 So., 9.8. Nuss-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 4.. 05191 938843 Mo., 10.8. Die Alte Stadtapotheke, Soltau, Unter den Linden 1..... 05191 2225 Di., 11.8. Löwen-Apotheke, Soltau, Wilhelmstraße 6..... 05191 2400 Mi., 12.8. Medicus-Apotheke, Soltau, Walsroder Straße 8..... 05191 12555 u. 12505 Do., 13.8. Rathaus-Apotheke im Lindenhaus, Soltau, Unter den Linden 13..... 05191 9888-0 Fr., 14.8. Rosen-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 9 05191 2281 Zusatzdienst Soltau: Mo., Di., Do., Fr. bis 20.00 Uhr Sa., 17.00-18.30 Uhr, So. 10.30-12.30 Uhr und 17.00-18.30 Uhr. Sa., 8.8. Die Alte Stadtapotheke, Soltau, Unter den Linden 1..... 05191 2225 Bergen, Hermannsburg, Faßberg, Unterlüß, Wietzendorf: vom 8.8.2020 bis 14.8.2020 Hirsch-Apotheke, Celler Straße 4, Bergen..... 05051 4543

Kino im Biergarten

SCHNEVERDINGEN. Im Rahmen der Schneverdinger Reihe „Open-air-Kino im Biergarten am Rathaus“ lädt der Verein „LichtSpiel“ zur Vorstellung des Films „Vom Gießen des Zitronenbaums“ (It must be Heaven): am Sonnabend, dem 8. August, um 21 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es freitags von 10 bis 12 Uhr und samstags von 18.30 bis 19.30 Uhr an der Kinokasse Oststraße 31 sowie an der Abendkasse ab 19.45 Uhr.

Auf den Nahost-Konflikt, auf das Leid des palästinensischen Volkes, gibt es viele unterschiedliche Reaktionen. Elia Suleiman wählt in seinen Filmen das distanzierte Staunen, blickt mit verblüffter Verwunderung auf die Absurdität der Lage in Palästina. In seinem neuen, in Cannes ausgezeichnetem Film „It must be Heaven“ erweitert er nun seinen Blick – um am Ende doch in seiner Heimat einen Funken Hoffnung zu finden.

Gedenken an Hiroshima

WALSRODE. In der gesamten Region Lüneburger Heide gibt es nur eine „Mayor for Peace“ (Bürgermeisterin für Frieden), und das ist Walsrodes Bürgermeisterin Helma Spöring. Die Friedensaktion Lüneburger Heide wird deshalb am 6. August vor dem Rathaus Walsrode, Lange Straße 22, um 15.30 Uhr eine Mahnwache halten und Spöring als „Mayor for Peace“ eine Erklärung übergeben, die unter anderem von den Stadtratmitgliedern Christel Wensorra (Grüne) und Wolfgang Haack (Linke) sowie regionalen Gewerkschaftsvertreterin-

nen und -vertretern unterzeichnet ist. Anlass dafür ist das Gedenken an die vielen Opfer der amerikanischen Atombombenabwürfe auf Hiroshima am 6. August und auf Nagasaki am 9. August 1945. So erinnert auch die Erklärung an die verheerenden Folgen und ruft gleichzeitig zum Engagement gegen Atomwaffen auf. Insbesondere wird die Bundesregierung aufgefordert, keinerlei Atombewaffnung weiter zu unterstützen. Ähnliche Aktionen wie in Walsrode laufen am Hiroshima-Gedenktag in allen Orten, die „City of Mayor for Peace“ sind.

Absagen

ROTENBURG. Das Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg muss weitere Veranstaltungen bis Ende des Jahres absagen. Davon betroffen sind folgende Veranstaltungen: Das „GesundheitsHaus“ zum Thema „Hämorrhoiden“ am 8. Oktober und zum Thema „Diabetes“ am 12. November, die Kreißsaalführungen am 11. und 25. August, 8. und 22. September, 13. und 27. Oktober, 10. und 24. November sowie am 8. Dezember wie auch das Info-Café für Krebspatientinnen am 16. September und am 25. November. Informationen zu den Präsenz- und Online-Kursen des Familienzentrums gibt es unter www.diako-online.de/patienten-besucher/veranstaltungen.

Senioren

SOLTAU. Coronabedingt fallen die Seniorenachmittage der Soltauer St. Johanniskirche am 12. August und 9. September aus.

Einbrecher

FINTEL. In der Nacht zum vergangenen Donnerstag hebelten Unbekannte in Fintel ein Fenster eines Wohnhaus auf und durchsuchten die Räumlichkeiten. Was entwendet wurde, könne derzeit nicht gesagt werden, so die Polizei. Sachdienliche Hinweise zur Tat erbittet die Polizei Rotenburg unter der Telefonnummer (04261) 9470.

Weggefahren

SOLTAU. Auf dem Edeka-Parkplatz in Soltau in der Lüneburger Straße kam es am Samstag zwischen 11.10 Uhr und 11.30 Uhr zu einer Verkehrsunfallflucht. Beim Ein- oder Ausparken streifte ein bislang unbekanntes Fahrzeug einen schwarzen VW Golf. Dieser stand in der Parkreihe linksseitig der Einfahrt zum Parkplatz. Zeugen, die Angaben zum Unfallverursacher machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Soltau unter Ruf (05191) 93800 zu melden.

Zerkratzt

WIETZENDORF. Ein roter Toyota wurde in der Nacht zu Sonntag auf dem Parkplatz des Südsee-Camp in Wietzendorf zerkratzt. Das Auto eines 18jährigen Soltauers war nur kurzzeitig abgestellt, als die Fahrerseite mit einem spitzen Gegenstand zerkratzt wurde. Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 2000 Euro. Die Polizei bittet Zeugen, sich unter Ruf (05196) 963760 zu melden.

Friedensandacht

BRELOH. „Stell Dir vor es ist Krieg - und keiner geht hin!“ Das war das Motto der Friedensbewegung. Viele Fragen kommen zu dem Thema hoch: Was ist denn eigentlich Frieden? Kann man die Gleichung aufstellen: „Kein Krieg = Frieden“? Wo fängt Frieden an? Diese und andere Fragen stehen bei der ökumenischen Friedensandacht für Jugendliche und Erwachsene in der Friedenskirche Breloh am Freitag, dem 7. Au-

gust, um 18 Uhr im Mittelpunkt. Ein buntgemischtes Vorbereitungsteam mit Jugendlichen unter Leitung von Diakonin Anja Kanzinger und Annette Fitzen präsentiert auf außergewöhnliche Art und Weise verschiedene Facetten des Friedens. Die Stiftung Sankt Barbara, die in Krisengebieten nach dem Krieg „aufräumt“ und den Menschen hilft, dort weiterleben zu können, wird ebenfalls mit dabei sein.

Heidekreis fragt nach

Was läuft nach der Schulentlassung?



Bei manchem Jugendlichen klingelt demnächst das Telefon. Foto: Archiv

HEIDEKREIS. Seit dem 28. Juli klingelt bei so manchem Jugendlichen das Telefon. Dahinter steht eine Initiative des Heidekreises, die sich um die Versorgungsabfrage in Sachen Lehrstelle dreht, und dies bereits zum vierten Mal. Darauf weist jetzt der Landkreis hin.

Erfragt wird in diesem Rahmen, was Jugendliche nach der Schulentlassung im Sommer machen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs „JUGEND STÄRKEN“ möchten gewährleisten, dass alle Schülerinnen und Schüler, die die allgegenwärtige Schule verlassen, den Übergang in eine Ausbildung oder in eine weiterführende Schule schaffen und somit versorgt sind. Außerdem wird dadurch die Schulpflichterfüllung sichergestellt.

„Aktuell werden die Jugendlichen angerufen, die den Wunsch haben, in eine Ausbildung zu gehen. Sollte es damit nun doch nicht klappen, können die jungen Menschen im Rahmen der Jugendberufsagentur vermittelt werden“, so Koordinatorin Martina Tödtmann, die beim Heidekreis für die Einführung und Durchführung des Verfahrens verantwortlich ist. Den Prozess hat sie mit den

allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen abgestimmt.

Die telefonische Abfrage übernehmen ihre Kollegin Monika von Deylen und ihr Kollege Vincent Stade, die bis zu den Herbstferien mehr als 1.000 Haushalte kontaktieren. Die Jugendlichen, die sich nicht an den Berufsbildenden Schulen in Soltau oder Walsrode angemeldet haben und deshalb als „unversorgt“ gelten, besuchen häufig Schulen außerhalb des Landkreises oder machen ein freiwilliges soziales Jahr. Die Initiatoren rechnen vor allem in diesem Jahr mit viel Unsicherheit und Unterstützungsbedarf: „Und genau diese jungen Leute sollen gefunden und ihnen geholfen werden. Die Erfahrungen der vergangenen Jahre zeigen, dass Eltern und Jugendliche sich über das Interesse freuen, bereitwillig Auskunft geben und auch Mal ein längerfristiger Kontakt aufgebaut werden kann“, heißt es vom Landkreis.

Das „JUGEND STÄRKEN“-Team des Heidekreises gehe sehr sensibel mit den Daten um und halte sich an alle datenschutzrechtlichen Vorgaben. Wer selbst die Initiative ergreifen möchte, kann sich unter der Telefonnummer (05191) 9739944 melden.

Erzähltheater für Kinder

SOLTAU. In den Sommerferien stellt die Bibliothek Waldmühle in Soltau ihr neues Kamishibai-Erzähltheater für junge Gäste vor. Nächster Termin ist am Donnerstag, dem 6. August. Ein Kamishibai ist ein japanischer „Märchenbilderschaukasten“, mit dem die Zuhörer in verschiedene Geschichten und Aben-

teuer eintauchen und sich verzauern lassen können. Das Angebot richtet sich an junge Zuhörer ab vier Jahren, es gibt mehrere Termine. Die Veranstaltung ist kostenlos und dauert etwa 45 Minuten. Um Anmeldung wird gebeten im Internet unter „soltau.feripro.de“ oder in der Waldmühle, Ruf (05191) 5005.

„Wir kämpfen fair und offen“



Der Wettlauf um die Nominierung des Kandidaten oder der Kandidatin zur Bundestagswahl 2021 der CDU im Wahlkreis Rotenburg I/Heidekreis ist in voller Fahrt. So stellten sich jüngst die beiden Bewerber, Marsha Weseloh (Bankkauffrau) aus Seeßelb und Carsten Büttinghaus (Polizeioberkommissar) aus Bispingen (beide vorn), den Mitgliedern der CDU Bispingen vor. Büttinghaus meinte dazu: „Wir kämpfen fair und offen miteinander um die Nominierung.“ Die anschließenden Fragen der Mitglieder reichten vom Truppenabzug der USA über den niedersächsischen Weg bis hin zur Stärkung des Rechtssystems. Foto: Team Büttinghaus

Gültig 6. bis 8. August

Wochen END KRACHER



Hot Chili Rindersteak
lecker feurig-würzig
mariniert

100 g
1.99



Italien/Spanien
kernlose, blaue
Tafeltrauben
Sorte siehe Etikett, Kl. I
(1 kg = 3.98 €)

500-g-Schale
1.99



Bärenmarke
Die frische Milch
3,8% oder 1,8% Fett
1-Liter-Packung je

1.35/1.25 spar **34/29%**
0.88



Sunil
Vollwaschmittel
flüssig oder Pulver
verschiedene Sorten
18 WL
Flasche/Packung je
(1 WL = 0.11 €)

2.99 spar **33%**
1.99



Ferrero
Kinder
Schokolade
oder **Yogurette**
Erdbeere
100-g-Tafel je

1.29 spar **23%**
0.99



Maggi
fix & frisch
verschiedene Sorten
26-92-g-Beutel je
(100 g = 0.49-1.73 €)

0.95 spar **52%**
0.45

Ihr Kundentelefon
0800 7772233 – Fax 7772234
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr
(gebührenfrei)
oder schreiben Sie uns:
kontakt@familia-nordost.de

Unsere Öffnungszeiten finden
Sie im Internet unter: www.familia-nordost.de

Für Satz- und Druckfehler keine Haftung, Irrtümer vorbehalten.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht.
familia-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG. | Alte Weide 7-13 | 24116 Kiel |
www.familia-nordost.de

familia
besser als gut!